

Niederschrift zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Benitz

Sitzungstermin: Montag, 18.12.17
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 20.30 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Benitz

Anwesende:

Vorsitzender:

Rainer Mohsowski

Mitglieder:

Sven Buhrand
Frank Conrad
Bernd Heilmann
Hans Maurer
Kati von Villeneuve

entschuldigt: Christiane Arth

Protokoll:

Kati von Villeneuve

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung
5. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen und Informationen
6. Beschluss Nr. 14-2017 – Beratung und Beschluss der Selbsteinschätzung zur Zukunftsfähigkeit der Gemeinde Vorlage: VO/BE/14/2017

Nichtöffentlicher Teil

8. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Herr Mohsowski eröffnet die Sitzung. Es sind keine Bürger anwesend.

zu 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Mohsowski stellt fest, dass allen Mitgliedern die Einladungen fristgerecht zugegangen sind. Die Beschlussfähigkeit ist durch die anwesenden Gemeindevertreter gegeben.

zu 3. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde von allen Mitgliedern bestätigt.

zu 4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 17.08.17 wurde von allen Mitgliedern bestätigt.

zu 5. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen und Informationen

Herr Mohsakowski berichtet über:

-die Rissanerung auf den Straßen in Brookhusen. Den Auftrag hat eine neue Firma ausgeführt. Frau Nehls war mit der Zusammenarbeit zufrieden. Frank Conrad weist darauf hin, dass die Fugen wieder hoch kommen. Herr Mohsakowski leitet diesen Hinweis an Frau Nehls weiter mit der Bitte um Prüfung.

-die Reparatur zweier Straßenlaternen in Brookhusen-Ausbau.

-die Abnahme zweier Bäume am Dorfteich in Brookhusen durch die Fa. Bühnert. Kosten beliefen sich auf 1880€. Die Bezahlung erfolgt aus der Kostenstelle „Winterdienst“. Andreas Rebehn und Einwohner Brookhusens entsorgten die Bäume.

-die Bundeswahlen am 24.09.17. Die Wahlbeteiligung lag bei 94,5%.

-die aktive Werbung der FFW Benitz um Mitglieder. Ergebnis: 2 neue Kameraden

-die Fahrschul Ausbildung zweier Kameraden der FFW.

-den Zwischenbericht der Brandschutzbedarfsplanung. Es wurden kleine Mängel festgestellt:

*keine selbstleuchtenden Schalter im Gerätehaus

* keine Notausgänge im Tor

* rutschfeste Bodenbeschaffenheit im Gerätehaus ist nicht gegeben

Die Löschwasserversorgung wird als gut eingeschätzt. Die selbstgebaute Abgasanlage muss geprüft werden. Ein neues Feuerwehrfahrzeug sollte in 2030 angeschafft werden.

- die Herbstübung der FFW in Bröbberow am 18.11.17, an der auch die FFW Benitz teilnahm.

-Rechtsstreit

a) Thiele – Herr Thiele besteht auf das Tiefersetzen der Schächte auf seinem Grundstück. Die Gemeinde hat Herrn Thiele darüber informiert, dass er diese Maßnahme auf eigene Kosten durch eine Fachfirma durchführen lassen könne. Auf die einmalige Zahlung der Gemeinde von 200€ hat Herr Thiele verzichtet.

b) Kracht – Herr Kracht hat die Klage zurückgezogen. Streitwert: 1170€. Laut Gerichtsbeschluss muss die Gemeinde zu 100 % die Gerichtskosten übernehmen.

-Breitbandausbau durch Landkreis

Auf die Bekanntmachung hin haben ausreichend Firmen ihr Interesse an der Maßnahme bekundet. Die Ausschreibung findet jetzt statt. Förderfähig sind v.a. Brookhusen, aber auch Teile von Benitz. In diesem Zusammenhang berichtet Frau von Villeneuve von der Einwohnerversammlung der Gemeinde Papendorf. Die Firma Deutsche Glasfaser hat sich und ihr Konzept vorgestellt. Frau von Villeneuve schlägt vor, dass weitere Gemeindevertreter eine Veranstaltung der Firma am 16.01.18 in Papendorf besuchen. Man denkt außerdem darüber nach, einen Vertreter der Deutschen Glasfaser nach Benitz zu laden. Herr Maurer wird Herrn Baer um seine Unterstützung bitten.

-keine neuen Informationen zum Stand der Windkraftanlagen. Herr Schaede (Amt für Raumordnung) hat den Antrag positiv beschieden. Der Landwirtschaftsminister entscheidet letztendlich über den Antrag. Der Investor hatte bis heute eine Frist für eine Stellungnahme gehabt, in der er bekundet, ob er den Antrag überarbeitet.

-die Bürgermeisterrunde am 12.12.17.

*Verbot des Abbrennens von Gehölzen, Gehölze sollen zur Sammelstelle gefahren werden, Ausnahme Brauchtumsfeuer

* Breitband

* Kreisumlage – der Kreis hat eine Mehreinnahme. Im Laufe des Jahres soll die Kreisumlage gesenkt werden. Durch einen Nachtragshaushalt erhalten die Gemeinden eine Erstattung.

-das Treffen mit dem Planungsbüro Webersinke zum Projekt Hofgarten. Es werden demnächst Angebote für die Vermessung eingeholt. Der Park ist nach Prüfung durch Herrn Warkentin nicht als Wald eingestuft.

-den Traktor der Gemeinde, der Bremsflüssigkeit verliert und nicht mehr nutzbar ist. In diesem Zusammenhang der Grünpflege schlägt Frau von Villeneuve vor darüber zu beraten, ob die Gemeinde einen Gemeindearbeiter einstellt oder ein zeitlich begrenzter Vertrag zur Grünpflege geschlossen wird. Die Gemeindevertreter sprechen sich für den Pflegevertrag aus, Frau von Villeneuve kümmert sich um Angebote.

-die Angebote für die Sanierung des Folienteiches in Brookhusen-Ausbau. Es hat sich keine Firma gefunden, die die Teichfolie flicken will. Es liegt ein Angebot für eine Sanierung für 4000€ vor. Es sollen 5000€ in den Haushalt gestellt werden, weil die qm-Zahl ungenau ist.

-den Rücktritt des Vorstandes der Wählergemeinschaft am 17.08.2017. Die Rücktrittserklärung und die Unterlagen wurden an Herrn Mohsakowski übergeben.

-die erfolgte Wartung der Alarmanlage des Gemeindezentrums Ende November 2017

- die erfolgte Wartung der ortsfesten elektr. Anlage und der ortsveränderlichen elektr. Geräte. Kosten 250€.

zu 6. Beschluss Nr. 14-2017 – Beratung und Beschluss der Selbsteinschätzung zur Zukunftsfähigkeit der Gemeinde Vorlage: VO/BE/14/2017

Die Gemeindevertretung Benitz beschließt die als Anlage beigefügte Selbsteinschätzung zur Zukunftsfähigkeit der Gemeinde Benitz gem. § 2 Abs. 1 Gemeindeleitbildgesetz und schätzt in deren Ergebnis die Gemeinde Benitz als zukunftsfähig ein.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung: 6

Ablehnung: -

Enthaltung: -

zu 7. Sonstiges

Frau von Villeneuve bittet um Zusendung der Protokolle der Gemeindevertretersitzungen an die Gemeindevertreter bis 2 Wochen nach einer Sitzung per email.

gez. Rainer Mohsakowski
Bürgermeister

Das Protokoll wurde durch die Gemeindevertretung am 08.02.2018 bestätigt.